

Inhalt

Deutsche Zeitschrift für
Onkologie

● Schwerpunktthema
(Arzt-)Patienten-Kompetenz

4/2012
44. Jahrgang

FORSCHUNG

- **Patientenkompetenz und Selfempowerment bei Patientinnen mit Brustkrebs im Frühstadium: Ein Modell der Kompetenzberatung**
Gerd Nagel, Delia Schreiber 140
- Ketogene Diät: Mehr Schaden als Nutzen?**
Ludwig Manfred Jacob, Nicole Weis 154
- Therapeutische Rahmenbedingungen von Bewegungsprogrammen in der pädiatrischen Onkologie**
J. Beulertz, W. Bloch, A. Prokop, F.T. Baumann 162
- Neues aus der Onkologie** 167

PRAXIS

- **Beratungs- und Betreuungsstrategien beim erblichen Mammakarzinom**
Marion Kiechle 172
- Das Interview**
- **(Arzt-)Patienten-Kompetenz: „Leitlinien mit den individuellen Bedürfnissen des Patienten zusammenbringen“**
Ein Gespräch mit Prof. Dr. Joachim Weis 176
- Behandlungsprobleme**
- **Sensationelle Fortschritte in der Medizin – Personalisierte Medizin – Tumorkonferenzen: Und wo bleibt der Patient?**
Karin Keller-Matschke 178

FORUM

- Letterbox 152
- Service 180
- Die GfBK kommentiert 182
- Buchtipps 184
- Forum der Industrie 185
- Tagungskalender 188

Titelbild: Bertram Schmidt, Baierbrunn
Das Bild ist im Rahmen der kunsttherapeutischen Arbeit in der Klinik Bad Trissl entstanden.



Foto: STOCK4B

Patientenkompetenz und Selfempowerment bei Patientinnen mit Brustkrebs im Frühstadium: Ein Modell der Kompetenzberatung
Dieser Artikel berichtet über die Ergebnisse einer am Brustzentrum Zürich etablierten Kompetenzsprechstunde, die den Betroffenen helfen soll, eigene Ressourcen zur Krankheitsbewältigung zu aktivieren.

Seite 140



Foto: Thieme/Alexander Fischer

(Arzt-)Patienten-Kompetenz: „Leitlinien mit den individuellen Bedürfnissen des Patienten zusammenbringen“
Das Interview beschäftigt sich diesmal mit der Fragestellung, wie die individuellen Bedürfnisse des Patienten im Rahmen einer partizipativen Entscheidungsfindung mehr berücksichtigt werden können und welches „Handwerkszeug“ dafür notwendig ist.

Seite 176

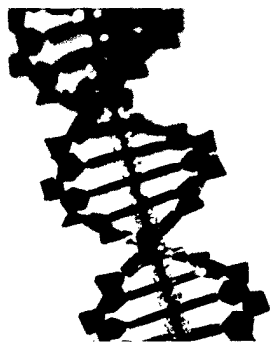


Foto: Thieme

Sensationelle Fortschritte in der Medizin – Personalisierte Medizin – Tumorkonferenzen: Und wo bleibt der Patient?

Dieser Artikel erklärt den Begriff der personalisierten Medizin am Beispiel von Tumorkonferenzen und deckt die Unterschiede zwischen Arzt- und Patientenwirklichkeit auf.

Seite 178